

Training BULLETIN

Ein Update zu Ausbildungsfragen für PADIs weltweite Mitglieder

ERSTES QUARTAL 2014

Product No. 01220G

In dieser Ausgabe . . .

| | |
|--|----------|
| PADI Open Water Diver Kurs Revision | 2 |
| 2014 Ausgabe der Pro Manuals verfügbar | 4 |
| Self-Reliant Diver Specialty – Änderung der Voraussetzungen | 4 |
| Altitude Diver Specialty – Änderung der Voraussetzungen | 4 |
| Enriched Air Diver Prüfung – Ergänzung verfügbar | 5 |
| Neuer Free Diving Distinctive Specialty | 5 |
| Discover Scuba® Diving Leader Beurteilung revidiert | 5 |
| Discover Scuba® Diving Vorteile – Klarstellung Altersgrenze | 5 |
| Training Bulletin Live! Webcast | 5 |
| „Credit“ für Teilnahme an Seminaren | 6 |
| Neue Project AWARE IDC Präsentation verfügbar | 7 |
| Schutz der Umwelt – AWAREs neue 10 Tipps | 7 |
| Emergency First Response – Übergang zur jährlichen Erneuerung | 8 |
| Rebreather und Advanced Rebreather Kurse – Update | 8 |

Das Training Bulletin muss gelesen werden

Dieses Update ist das primäre Kommunikationsmittel zwischen deinem PADI Regionalsitz und dir. Es informiert über Änderungen von PADI Ausbildungsstandards und Verfahren und das Datum ihres Inkrafttretens. Mit deiner PADI Mitgliedschaft hast du dich verpflichtet, hinsichtlich der PADI Standards auf dem Laufenden zu bleiben, indem du diese vierteljährlichen Updates liest und umsetzt.

Das *Training Bulletin* wird vierteljährlich publiziert von PADI, Professional Association of Diving Instructors

30151 Tomas, Rancho Santa Margarita, CA 92688 USA +1 949 858 7234

© PADI 2014 All rights reserved



PADI®

PADI Open Water Diver Kurs Revision

Bitte beachte: Das Folgende ist bzgl. Start und Einführung ein Update zum Artikel „PADI Open Water Diver Kurs Revision“ im Training Bulletin Viertes Quartal 2013.

Materialien für den Taucher

Der Start der englischen Materialien für den Taucher (PADI *Open Water Diver Manual*, *PADI Open Water Diver Video* und PADI Diver's Log and Training Record sowie die neue Tafel „PADI Skill Practice and Dive Planning Slate“ und die Crew-Paks) erfolgte in der Region von PADI Americas spät im Jahre 2013, in den Regionen PADI Asia Pacific und Japan sowie PADI Europe, Middle East and Africa erfolgt der Start in Englisch und anderen Sprachen Mitte 2014.

Der weltweite Start des neuen PADI *Open Water Diver Touch* (Englisch) – Apple-Version ist für dieses Quartal vorgesehen, die Android-Version soll im frühen Zweiten Quartal 2014 folgen.

Der Start des revidierten PADI Open Water Diver Online Programms (Englisch) soll im frühen Zweiten Quartal 2014 erfolgen.

Sprachen

Die Materialien für den Taucher werden Mitte 2014 oder früher in den folgenden Sprachen zur Verfügung stehen: Arabisch, Chinesisch, Holländisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch, Polnisch, Spanisch und Russisch.

Professionelle Materialien

Die folgenden revidierten Materialien stehen allen Mitgliedern auf der Pros' Seite zur Verfügung – Training Essentials/ Curriculum/Revised Open Water Diver Course:

- Open Water Diver Kurs Instructor Guide
- Open Water Diver Kurs Teil aus PADI's *Guide to Teaching*
- Open Water Diver Kurs Vortragsmanuskripte
- Open Water Diver Kurs Wiederholungsfragen Antwortschlüssel
- Open Water Diver Kurs Quizzes and Exams Antwortbogen und Antwortschlüssel
- Open Water Diver Kurs Überweisungsformular
- Open Water Diver Online Quick Review

Für Instructor Development siehe Training Essentials/ Curriculum/Instructor Development/IDC:

- Open Water Diver Kurs IDC Präsentation
- Lesson Guides für die Open Water Diver Kurs IDC Präsentation

Andere professionelle Materialien für den revidierten Open Water Diver Kurs, wie Prescriptive Lesson Guides, Confined Water und Freiwasser Cue Cards, Quizzes und Abschlussprüfungen sind entweder bereits verfügbar, oder bei deinem PADI Regionalsitz gibt es weitere Informationen dazu.

IDC Crew-Paks werden neu zusammengestellt, sobald die Materialien verfügbar sind. Updates der IDC Online Präsentationen (Englisch) erfolgen in Kürze.

Einführung

In der Übergangsphase werden die Materialien für den gegenwärtigen Kurs weiter zur Verfügung stehen, was dir Zeit gibt, die revidierten Materialien für den Instructor zu lesen und dich damit vertraut zu machen, während du den gegenwärtigen Kurs weiter unterrichtest. Weil der gegenwärtige Open Water Diver Kurs valide und effektiv ist, gibt es kein verbindliches Einführungsdatum für die revidierten Kursstandards (was ein Update zur Ankündigung im letzten *Training Bulletin* darstellt). Das heisst, du kannst den gegenwärtigen Kurs so lange weiter unterrichten, bis du deinen Bestand an Materialien aufgebraucht hast; oder du kannst den Wechsel vornehmen, sobald die Materialien in deiner Region verfügbar sind.

Quizzes und Abschlussprüfungen – wenn der RDP unterrichtet wird

Das revidierte PADI Open Water Diver Course Quizzes and Final Exam Büchlein (Product No. 71023 v 4.0) beinhaltet weiterhin vier Quizzes mit je 10 Multiple Choice Fragen und je 50 Fragen in den Abschlussprüfungen, Versionen A und B. Neu ist, dass es, falls du die RDP Tabelle oder den eRDPML unterrichtest, 5 zusätzliche Quizfragen und 10 zusätzliche Fragen für die Abschlussprüfung gibt. Lasse die 5 zusätzlichen RDP/eRDPML Fragen irgendwann nach der Entwicklung der Kenntnisse Vier beantworten, im Idealfall zusammen mit Quiz Vier. Die 10 zusätzlichen Fragen für die Abschlussprüfung lasse zusammen mit der Hauptprüfung beantworten. Kontrolliere und bewerte die Antworten auf die zusätzlichen Fragen separat, und erläutere nicht oder falsch beantwortete Fragen wie üblich. Falls Taucher weniger als 75 Prozent bei den RDP/eRDPML Fragen im Quiz oder bei der Abschlussprüfung erzielen, gib ihnen die B-Version.

Bitte beachte, dass die revidierten PADI Open Water Diver Course Prescriptive Lesson Guides keine Lesson Guides für diese Zusatzfragen beinhalten. Verwende für deine Erläuterungen die entsprechende RDP Bedienungsanleitung.

Überweisungen

Beachte während der Übergangsphase vom gegenwärtigen Open Water Diver Kurs und seinen zugehörigen Materialien zum revidierten Kurs, dass überwiesene Tauchschüler den Kurs vielleicht mit einer anderen Version begonnen haben, als derjenigen, die du unterrichtest. Befolge im Allgemeinen die folgenden Leitlinien:

- Falls ein überwiesener Tauchschüler noch weitere Teile zur Entwicklung der Kenntnisse absolvieren muss, ist es am einfachsten, hierfür die selbe Kursversion zu verwenden, mit der dieser Tauchschüler begonnen hat, einschliesslich Quizzes und Abschlussprüfung und unter Verwendung der entsprechenden Prescriptive Lesson Guides. Dadurch wird verhindert, dass der Tauchschüler irgendwelche Informationen nicht erhält.
- Falls ein Tauchschüler die gesamte Entwicklung der Kenntnisse absolviert hat, aber keine Lektionen im Wasser, kannst du mit irgendeiner Kursversion weitermachen – und alle Confined Water Tauchgänge und Freiwassertauchgänge dieser Version durchführen.
- Falls ein überwiesener Tauchschüler einige, aber nicht alle Confined Water Tauchgänge oder Freiwassertauchgänge absolviert hat, ist es am einfachsten, mit derselben Kursversion weiterzumachen, mit der dieser Tauchschüler begonnen hat. Auf diese Weise wird verhindert, dass der Tauchschüler irgendwelche Fertigkeiten nicht erlernt.
- Falls ein überwiesener Tauchschüler die Confined Water Tauchgänge vom gegenwärtigen Kurs absolviert hat, kannst du die Freiwassertauchgänge vom revidierten Kurs durchführen, wenn du dem Tauchschüler vor Beginn der Tauchgänge eine Orientierung über neue oder geänderte Fertigkeiten gibst.
- Falls ein überwiesener Tauchschüler die Confined Water Tauchgänge vom revidierten Kurs absolviert hat, kannst du die Freiwassertauchgänge vom gegenwärtigen Kurs durchführen, wenn du dem Tauchschüler vor Beginn der Tauchgänge eine Orientierung über die Unterschiede gibst.

Wie immer bei einer Überweisung führe eine Beurteilung der Tauchfertigkeiten, des Wohlbefindens im Wasser und der Kenntnisse in Tauchtheorie durch, um festzustellen, ob der Tauchschüler bereit ist, seine Ausbildung fortzusetzen oder irgendwelche Auffrischungen notwendig sind. Die Beurteilung im Wasser solltest du nutzen, um, wie angemessen, die Orientierung über irgendwelche Unterschiede bei den Tauchfertigkeiten durchzuführen.

Halte die Fortschritte deiner Tauchschüler entweder unter Verwendung des gegenwärtigen Training Records und Überweisungsformulars fest, wenn du den gegenwärtigen Kurs unterrichtest, oder verwende den Training Record und das Überweisungsformular des revidierten Kurses, die du von der Pros' Seite herunterladen kannst. Mit welcher Kursversion der überwiesene Tauchschüler seine Ausbildung begonnen hat, kannst du anhand des Überweisungsformulars feststellen, das der Tauchschüler dir aushändigt, und bei deiner Eingangsbeurteilung seiner Fertigkeiten und Kenntnisse. Lasse dich beim Abschluss der Ausbildung des Tauchschülers von deiner Ausbildung und deiner Erfahrung leiten, und nutze die Tools, die du hast.

Denke daran, dass beide Versionen des Kurses valide und angemessen sind, um neue Taucher auszubilden. Zögere nicht, einen Ausbildungsberater (Educational Consultant) deines PADI Regionalsitzes zu kontaktieren, falls du irgendwelche Empfehlungen benötigst.

Computer Diving Crew-Paks und neuer Simulator

Wie im Training Bulletin Viertes Quartal 2013 erwähnt, beinhaltet der revidierte Open Water Diver Kurs die Verwendung eines Tauchcomputers für die Tauchplanung. Der Inhalt des Buches Tauchcomputer anwenden und auswählen (How to Use and Choose Dive Computers) ist jetzt Teil des Kurs-Curriculums.

Was sich nicht geändert hat, ist, dass deine Tauchschüler einen von drei Tauchplanern haben müssen – einen Tauchcomputer, oder die RDP Tabelle, oder den eRDPML (und die zugehörigen Bedienungsanleitungen). Neu ist, dass wenn du dich für die Verwendung eines Tauchcomputers für die Tauchplanung entscheidest, es ein neues Tauchcomputer-Simulator Produkt gibt, den divePAL™ (Planung, Analyse, Loggen von Tauchgängen), um den Tauchschülern zu helfen, das anzuwenden, was sie im Manual gelernt haben. Ähnlich wie der bisherige PADI Computer Diving Simulator™ erlaubt der divePAL den Tauchschülern, simulierte Tauchgänge zu planen und durchzuführen, um zu sehen, wie sich die Nullzeitgrenzen bei verschiedenen Tauchprofilen ändern, was es leicht macht zu verstehen, welche Informationen ein Tauchcomputer während eines Tauchgangs liefert. Zusätzlich zu einem allgemeinen (generischen) Simulator bietet das Programm auch viele produktspezifische Simulatoren, die wie Tauchcomputer aussehen und funktionieren, die Tauchschüler während ihrer Ausbildung möglicherweise kaufen oder verwenden.

Wähle beim Bestellen von Open Water Diver Crew-Paks dasjenige Produkt, das zu deinen Tauchplanungstools passt, die du in deinen Kursen zu unterrichten planst. Das PADI Open Water Diver Computer Crew-Pak (Product No. 60335) beinhaltet eine Dive Computer Simulator Access Card. Jede Karte hat einen einzigartigen Code, der dem Tauchschüler kostenlosen Zugang zu dem generischen divePAL Simulator sowie zu einem von mehreren computerspezifischen Simulatoren seiner Wahl bietet. Hilf deinen Tauchschülern bei ihrer Wahl, basierend auf dem Tauchcomputer, den sie während des Kurses verwenden werden. Tauchschüler müssen sich auf ScubaEarth® einloggen, um Zugang zu ihrem Tauchcomputer-Simulator zu bekommen, der ihnen 12 Monate zur Verfügung steht (www.scubaeearth.com/computer-simulator). Die Simulator-Zugangskarte und die Simulator-Webseite gibt es nur in Englisch.

Bitte beachte, dass aufgrund internationaler Gesetze zum Schutze der Privatsphäre im Internet (Internet Privacy Laws) Tauchschüler im Alter von 10-12 Jahren sich nicht bei ScubaEarth registrieren können; eine alternative Zugangslösung wird zurzeit untersucht.

PADI Open Water Diver Online – Übergang zur Revision

Bis zum Start des revidierten PADI Open Water Diver Online Programms – Englisch früh im zweiten Quartal - werden sich eLearners zur gegenwärtigen Version anmelden, und sie haben dann 12 Monate Zeit für ihren Abschluss. In der Übergangsphase zwischen dem gegenwärtigen und dem revidierten Online-Teil des Kurses kannst du den Kursabschluss für Tauchschüler auf folgende Weise managen:

Der eRecord für das revidierte PADI Open Water Diver Online Programm unterscheidet sich deutlich von der gegenwärtigen Version, so dass du wissen wirst, welche Quick Review Version zu verwenden ist. Zu welcher Online-Version sich dein eLearner angemeldet hat kannst du ausserdem in deinem virtuellen Unterrichtsraum den Student Reports entnehmen.

Stelle sicher, dass du die richtigen, zu der eLearning Version passenden Quick Review Fragen verwendest (und für irgendwelche Auffrischungen danach die entsprechenden Lesson Guides). Für deine Confined Water Ausbildung und die Freiwassertauchgänge kannst du die gegenwärtigen oder die revidierten Standards verwenden, abhängig davon, ob du schon nach den revidierten Kursstandards oder noch den gegenwärtigen Kurs unterrichtest.

Erfahre mehr darüber

Finde mehr über die Revision des Open Water Diver Kurses und die Verwendung der neuen Materialien heraus, indem du entsprechende Artikel im *The Undersea Journal* liest und an Programmen und Seminaren teilnimmst, die von PADI Staff durchgeführt werden, wie etwa Training Bulletin Live!, Course Director Update und IDC Staff Instructor Update, sowie anderen, die von deinem PADI Regionalsitz angeboten werden.

2014 Ausgabe der Pro Manuals verfügbar

Stelle sicher, dass deine Kurse up-to-date sind, indem du dir die Referenzmaterialien besorgst und überprüfst, was sich geändert hat.

PADI Instructor Manual

Als einem der Vorteile deiner PADI Mitgliedschaft lade dir von der PADI Pros' Seite – Training Essentials/Digital Instructor Manual - die 2014 Version des PADI Instructor Manuals zusammen mit dem Errata Dokument herunter. Übersetzungen werden hochgeladen, sobald sie zur Verfügung stehen. Das 2014 Manual enthält auch den revidierten „PADI Open Water Diver Course Instructor Guide“.

PADI's Guide to Teaching und PADI Course Director Manual

PADIs *Guide to Teaching* und das *PADI Course Director Manual* wurden revidiert und enthalten auch die Revision des Open Water Diver Kurses sowie andere Standards- und Programmänderungen, die in den letzten paar Jahren erfolgten. Sie werden im Ersten Quartal 2014 in Englisch verfügbar sein, Übersetzungen folgen. Um mit den verschiedenen Änderungen vertraut zu werden, lade dir die Errata Dokumente für diese beiden Manuals von der Pros' Seite herunter: Training Essentials/Digital Instructor Manual.

Self-Reliant Diver Specialty Änderung der Voraussetzungen

Mit Wirkung 1. Januar 2014 kann ein brevetierter und aktueller PADI Divemaster sich zum Self-Reliant Diver Spezialkurs mit 60 (statt 100) Tauchgängen anmelden, solange die anderen Voraussetzungen erfüllt sind. Die im Divemaster Kurs erhaltene Ausbildung bietet genügend Erfahrung, um den Spezialkurs zu beginnen. Um als PADI Self-Reliant Diver brevetiert zu werden, muss der Divemaster jedoch 100 Tauchgänge nachweisen und alle sonstigen Brevetierungsanforderungen erfüllen.

Altitude Diver Specialty Änderung der Voraussetzungen

Im PADI Altitude Diver Specialty Instructor Guide ist gegenwärtig festgelegt, dass Altitude Diver Tauchschüler einen eRDP_{ML} und die zugehörige Bedienungsanleitung haben müssen. Dies ist nicht korrekt. Wie in anderen PADI Kursen haben Altitude Diver Tauchschüler die Wahl, die RDP Tabelle, den eRDP_{ML} oder einen Tauchcomputer zu verwenden. Dies stimmt auch mit den Anforderungen für den Abenteuerurlaub „Tauchen in grösserer Höhe“ im Adventures in Diving Programm überein. Falls du ein PADI Altitude Diver Specialty Instructor bist, notiere dir bitte diese Änderung.

Enriched Air Diver Exam Ergänzung verfügbar

Falls du den PADI Enriched Air Diver Kurs unter Verwendung von Tauchtabellen statt mittels Tauchcomputer unterrichten möchtest, steht dir ein Satz Tabellen zur Verfügung (metrisch oder feet); dieser beinhaltet die Äquivalente Lufttiefen-Tabelle (Equivalent Air Depth Table) die Sauerstoff Einwirkungs-Tabelle (Oxygen Exposure Table), den EANx32 RDP, den EANx36 RDP sowie eine bebilderte Studienanleitung, die dem Tauchschüler zeigt, wie die Tabellen zu verwenden sind.

Wenn du für den Kurs die Tabellenoption wählst, musst du die Abschlussprüfung (PADI Enriched Air Diver Course Final Exam) um zusätzliche Fragen ergänzen, die auf den Tabellen basieren. Lade dir das Dokument mit den Zusatzfragen von der Pros' Seite herunter (Training Essentials/Curriculum/Exams and Assessments/Specialty Diver Course/Enriched Air Diver); es ist in mehreren Sprachen verfügbar. Das Dokument enthält auch einen Antwortbogen und den Antwortschlüssel. Die nächste Revision der PADI Enriched Air Diver Course Final Exam (Product No. 70122) wird diese Fragen beinhalten.

Neuer Free Diving Distinctive Specialty

Free Diving (Freitauchen) wird in vielen Gebieten zunehmend populär, und nun können PADI Instructors mit entsprechender Erfahrung eine Ausbildung in diesem Bereich anbieten, indem sie einen Antrag als PADI Free Diver Distinctive Specialty Instructor stellen.

Der PADI Free Diver Distinctive Specialty Kurs besteht aus zwei Teilen: PADI Discover Free Diving und PADI Free Diver. PADI Discover Free Diving ist ein Confined Water Erlebnis, das den Teilnehmern eine Einführung in die grundlegenden Prinzipien und Techniken bietet, die mit statischer und dynamischer Apnoe verbunden sind.

Der PADI Free Diver Distinctive Specialty Kurs baut dann auf dieser Einführung auf und beinhaltet zusätzlich auch Freiwassertraining. Teilnehmer am PADI Discover Free Diving Erlebnis erhalten ihre Anerkennung in Form eines Zertifikates, während der PADI Free Diver Distinctive Specialty Kurs mit einem Specialty Brevet abschließt. Die beiden Teile gemeinsam führen Leute in das Freitauchen ein und helfen ihnen, die benötigten Fertigkeiten und Kenntnisse zu entwickeln, um an Freitauchaktivitäten teilzunehmen. Um am Free Diving Specialty teilzunehmen, muss man mindestens 15 Jahre alt sein und es wird eine Ausbildung in HLW empfohlen. Verwende das Haftungsausschlussformular „Release of Liability/Assumption of Risk/Non-Agency Acknowledgement – Discover Snorkeling and Skin Diving“ (Product No. 10089) oder das entsprechende EU Formular.

Kontaktiere dein PADI Verkaufsteam, um die Specialty Outline (Product No. 70245) zu erhalten. Die erforderlichen Papiere und das Specialty Instructor Antragsformular findest du auch auf der PADI Pros' Seite.

Discover Scuba® Diving Leader Beurteilung revidiert

Die PADI Discover Scuba Diving Leader Beurteilung wurde unlängst revidiert, um zwei notwendige Korrekturen vorzunehmen.

- Frage 9 – Ändere in der ersten Antwortoption „Discover Scuba Diving Broschüre“ in „*Discover Scuba Diving Participant Guide*“.
- Frage 11 – Ändere im Antwortschlüssel die korrekte Antwort von „30“ in „7“.

Lade dir die revidierte Beurteilung von der PADI Pros' Seite unter Training Essentials/Curriculum/Exams and Assessments/Discover Scuba Diving herunter, verfügbar in Englisch, Holländisch, Französisch, Deutsch, Italienisch und Spanisch.

Discover Scuba® Diving Vorteile Klarstellung Altersgrenze

PADI Discover Scuba Diving Teilnehmer, die den neuen *Discover Scuba Diving Participant Guide* (Product No. 72200) verwenden, erhalten verschiedene Vorteile, wenn sie registriert werden: 90-tägige Probemitgliedschaft bei ScubaEarth® Premium und der PADI Diving Society®, kostenloser Zugang zu Kapitel Eins von PADI Open Water Diver Online sowie eine PADI DSD eCard.

Zugang zu diesen Vorteilen erhalten die Teilnehmer, wenn sie sich bei ScubaEarth registriert haben. Aufgrund internationaler Gesetze zum Schutze der Privatsphäre im Internet (Internet Privacy Laws) können sich Teilnehmer unter 13 Jahren nicht bei ScubaEarth registrieren und haben daher keinen Zugang zu diesen Vorteilen. Es wird zurzeit untersucht, auf welche andere Weise 10-12 Jährige in den Genuss dieser Vorteile kommen können.

Training Bulletin Live! Webcast

In deinem eMail-Posteingang hast du Einladungen zu einer Webinar-Serie mit der Bezeichnung *Training Bulletin Live!* erhalten. Diese Webinars zählen zu den Vorteilen deiner PADI Mitgliedschaft und liefern Hintergrundinformationen und Einblicke in die Themen der letzten *Training Bulletins*. Du hast Gelegenheit, an den PADI Staff, der den Webcast durchführt, Fragen zu richten und etwas zu kommentieren. Verfügbar in verschiedenen Sprachen, werden diese Programme aufgrund ihrer Popularität im gesamten Jahr fortgesetzt.

Nimm bitte unsere Einladung wahr, indem du der Anleitung in deiner eMail folgst; oder gehe auf die PADI Pros' Seite (Training Essentials/Training Bulletin/Training Bulletin Live), um dich anzumelden. Falls es dir nicht möglich ist, an einem live Webinar teilzunehmen, kannst du dir Aufzeichnungen anschauen, die auf der Pros' Seite kurz nach Sendung der live Präsentationen an der gleichen Stelle gepostet werden.

Instructor Development

„Credit“ für Teilnahme an Seminaren

Von PADI gesponserte Seminare vermitteln nicht nur Kenntnisse, bieten Einblick in aktuelle Themen der Tauchausbildung und enthalten wertvolle Informationen, wie sich ein aufstrebendes Tauchunternehmen führen lässt, sondern für deine Teilnahme bekommst du auch einen „Credit“ (d.h. eine Anrechnung) für höhere PADI Stufen, weil du damit deine Bereitschaft und dein Interesse zeigst, up-to-date zu bleiben:

1. Die Master Instructor Stufe erfordert die Teilnahme an drei PADI Seminaren.
2. Bewerber für einen Course Director Training Course (CDTC) müssen von PADI gesponserte Seminare auflisten, an denen sie innerhalb der letzten drei Jahre teilgenommen haben. Wer an mehr Seminaren teilgenommen hat, erhält ein höheres Ranking in der Kategorie Seminarteilnahme, die eine der fünf entscheidenden Ranking-Kategorien ist. PADI IDC Staff Instructor Updates und die PADI Business Academy sind aufgrund der gebotenen Inhalte und dem damit verbundenen „Credit“ für CDTC Kandidaten von grossem Nutzen.

Ausser PADIs „live“ Seminaren gibt es etliche online-Webinare sowie aufgezeichnete Webinare, um deine zeitlichen Optionen zu erhöhen. Falls du keine Teilnahmebestätigung für ein bestimmtes Seminar hast, kannst du, um einen „Credit“ für deine Teilnahme zu bekommen, eine kurze Zusammenfassung anfertigen, was du in dem Seminar erfahren und gelernt hast; lege dies deinem Master Instructor Antrag oder deiner Bewerbung für einen Course Director Training Course bei und schicke alle Unterlagen an deinen PADI Regionalsitz. Beachte bitte, dass man für ein bestimmtes Seminar nur einmal „Credit“ erhält, obwohl man in verschiedenen Regionen die Teilnahme vielleicht online oder „live“ wiederholen kann.

Die Liste ist zwar nicht vollständig, sie bietet jedoch eine Vorstellung davon, welche Seminare für eine Anrechnung in Form von „Credits“ in Frage kommen. Beachte bitte, dass diese Seminare von PADI gesponsert sind, was bedeutet, dass sie von PADI Staff angeboten und durchgeführt werden.

| Seminar | Seminar Credit |
|---|--|
| Member Forum | 1 Credit |
| Member Forum Online | 1 Credit |
| IDC Staff Instructor Update (live or online) | 1 Credit für MI |
| IDC Staff Instructor Update (online) | 2 Credits für CDTC |
| IDC Staff Instructor Update (live) | 3 Credits für CDTC |
| Business of Diving Academy | 5 Credits |
| PADI Miniseminars at DEMA Show | 3 Miniseminare = 1 Credit |
| Business of Diving webinars | 3 live Webinare oder Aufzeichnungen = 1 Credit |
| Training Bulletin Live!* | 3 live Webinare oder Aufzeichnungen = 1 Credit |
| Andere Ausbildungs-Webinare | 3 live Webinare oder Aufzeichnungen = 1 Credit |

*Maximal 1 Credit von Training Bulletin Live! kann auf höhere Stufen angerechnet werden.

Auf der PADI Pros' Seite (Toolbox/Member/Business of Diving Webinars) erfährst du mehr über demnächst stattfindende Seminare, und du kannst dir dort auch Webinare anschauen.



Neue Project AWARE IDC Präsentation verfügbar

PADI Course Directors und IDC Staff Instructors inspirieren künftige Leader der Tauchbranche, und dieser Einfluss kann positive Effekte auf die Gesundheit und die Fülle an aquatischem Leben in unseren Meeren haben. Um dir zu helfen, Project AWAREs Mission und welche Rolle Taucher dabei spielen zu erklären, gibt es eine neue Präsentation zur Einbeziehung in deine IDCs. Du kannst diese flexibel nutzen, indem du sie komplett verwendest, sie in kleinere Teile aufteilst, deine eigenen Fotos hinzufügst und/oder den Inhalt für Quizzes und Spiele verwendest. Sorge für Spass, mache es real und fordere die Kandidaten heraus, sich an örtlichen Umweltschutzaktivitäten zu beteiligen und Ideen für Spendenaktionen zu entwickeln.



Auf der Project AWARE Webseite (www.projectaware.org) finden sich vielerlei Informationen, Info-Grafiken und aktuellen Nachrichten, um diese Präsentation zu ergänzen.

Die Project AWARE IDC Präsentation steht auf der Pros' Seite (Training Essentials) zum Herunterladen zur Verfügung und ist ein optionales, aber empfohlenes Tool für deine IDCs. Du kannst sie auch in anderen PADI Ausbildungsprogrammen verwenden oder sie für dein Dive Center oder örtliche Events anpassen. Nutze deine

Kreativität und Leidenschaft für die Umwelt, um anderen Tauchern zu zeigen, wie PADI, Project AWARE und Taucher zusammenarbeiten, um die Meere zu schützen und wie jeder Teil dieser weltweiten Bemühungen sein kann.

Schutz der Umwelt – AWAREs neue 10 Tipps

Im letzten Jahr hat Project AWARE seine Tipps für Taucher zum Schutze der Umwelt aktualisiert und auf die weltweit drängendsten Probleme der Meere fokussiert, die gegenwärtig im Zentrum von AWAREs Aktivitäten stehen. Die entstandenen „10 Tipps für Taucher zum Schutze unseres Meeresplaneten“ (10 Tips for Divers to Protect the Ocean Planet) laden alle Taucher ein, für den gewissen Unterschied zu sorgen, wann immer sie reisen, tauchen, fotografieren, usw. Der Inhalt ist zeitlos und greift weitverbreitete Sorgen der internationalen Gemeinschaft der Umweltschützer auf.

PADI Mitglieder sind Vorbilder beim Umweltschutz, indem sie die Praktiken und die Intention der „10 Tipps für Taucher zum Schutze unseres Meeresplaneten“ bei all ihren Aktivitäten befolgen, die einen PADI-Bezug haben. Die „Verhaltensregeln“ (Code of Practice), die in PADIs „Pflichten der Mitgliedschaft“ niedergelegt sind, wurden entsprechend aktualisiert, um die revidierten AWARE Tipps einzubeziehen.

PADI Kurse enthalten mannigfaltige Möglichkeiten, um deutlich zu machen, wie wichtig der Schutz unserer aquatischen Ressourcen ist. Verwende die 10 Tipps, um Taucher aller Stufen zu gewinnen (von Discover Scuba Diving bis Divemaster) und die nächste Generation von Tauchern zu inspirieren, anzuleiten und zu formen, in deren Hände der Schutz des Meeresplaneten künftig liegt.

Falls du Tauchprofis ausbildest, hast du die Möglichkeit und die Verantwortung, Leaders heranzubilden, die zahllosen künftigen Tauchschülern die Botschaft zum Schutze der Umwelt weitergeben werden. Lasse dir von den 10 Tipps helfen, eine Generation auf den erforderlichen Schutz der Meere vorzubereiten; auf diese Weise ist dein Handeln von Relevanz und Einfluss geprägt. (Siehe hierzu den Artikel über die neue Project AWARE IDC Präsentation.)

Lade dir die 10 Tipps bei projectaware.org/resource/ten-tips-divers-protect-ocean-planet herunter. Verteile sie an all deine Kunden und ermutige sie, häufig die Project AWARE Webseite zu besuchen, um herauszufinden, wie sie sich engagieren können.



Divers share a deep connection with the ocean. You can make a difference for ocean protection every time you dive, travel and more.

Be a Buoyancy Expert
Underwater plants and animals are more fragile than they appear. The swipe of a fin, bump of your camera or even a touch can destroy decades of coral growth, damage a plant or harm an animal. Streamline your scuba and photo gear, keep your dive skills sharp, perfect your underwater photo techniques and continue your dive training to fine-tune your skills. Always be aware of your body, dive gear and photo equipment to avoid contact with the natural environment.

Be a Role Model
New scuba divers are being trained and certified every day. Regardless of your experience level, be sure to set a good example for others when interacting with the environment – while underwater and on land.

Take Only Photos - Leave Only Bubbles
Nearly everything natural found underwater is alive or will be used by a living creature. If you take a coral, shell or animal, you can disturb the delicate balance and add to the depletion of dive sites for future generations.

Protect Underwater Life
Choose not to touch, feed, handle, chase or ride anything underwater. Your actions may stress the animal, interrupt feeding and mating behavior or provoke aggressive behavior. Understand and respect underwater life and follow all local laws and regulations.

Become a Debris Activist
An astonishing amount of waste makes its way underwater, reaching even the most remote ocean areas. Once there, it kills wildlife, destroys habitats and threatens our health and economy. Don't let your dives go to waste. Remove and report what doesn't belong underwater every time you dive. Make a conscious effort to buy green, buy local and, when possible, buy less.

PROJECTAWARE.ORG

Emergency First Response

Übergang zur jährlichen Erneuerung

In der Vergangenheit erfolgte die EFR® Instructor Erneuerung alle zwei Jahre, während die PADI Mitgliedschaft jedes Jahr zu erneuern ist. Um dies für dich einfacher zu machen und einheitlich zu gestalten, erfolgt wie bei PADI auch bei EFR Instructors und Instructor Trainers die Erneuerung der Mitgliedschaftsstufen künftig jährlich.

Der Übergang erfolgt so:

1. Falls deine EFR Stufe Ende 2013 ausgelaufen war, hast du deinen jährlichen Erneuerungsrhythmus mit deiner Erneuerung für 2014 begonnen.
2. Falls deine EFR Stufe Ende 2014 ausläuft, beginnst du deinen jährlichen Erneuerungsrhythmus mit deiner Erneuerung für 2015.

Falls du deine Erneuerung online vornimmst, steht dir die Erneuerung deiner PADI Mitgliedschaft und deiner EFR Stufen in einem einzigen Dokument zur Verfügung. Führst du deine Erneuerung per Post durch, erhältst du die Anträge für die Erneuerung deiner PADI Mitgliedschaft und deiner EFR Stufen dann, wenn die entsprechende Erneuerung ansteht. Bitte beachte, dass du dann auch sowohl für deine PADI Mitgliedschaft als auch für deine EFR Stufen die automatische Erneuerung wählen kannst.

Aktualisiere deine EFR Materialien

Ändere bitte an den folgenden Stellen die Referenzen zur Erneuerung von „alle zwei Jahre“ in „jährlich“:

Emergency First Response Instructor Trainer Guide:
“Überblick und Standards”

Abschnitt “Emergency First Response Instructor Erneuerung” – erster Absatz

Abschnitt “Instructor Trainer Qualifikationen und Erneuerung,” Unterabschnitt “Anforderungen für die Erneuerung” – erster Absatz

“Anhang”

EFR Instructor Kurs Abschlussprüfung – Frage 42, Antwort “C”

Emergency First Response Primary & Secondary Care Instructor Guide:

“Kursüberblick und Standards”

Abschnitt “Anforderungen an die Erneuerung als Emergency First Response Instructor” – erster Absatz

EFR Instructor Kurs Prüfungsheft

Frage 42, Antwort “C”

TecRec

Rebreather und Advanced Rebreather Kurse – Update

Die neuesten Kurs-Updates sind das Ergebnis der Erfahrungen aus den letzten zwei Jahren, die zeigen, dass erfahrene Taucher das Tauchen mit einem Rebreather schneller erlernen können als mit älteren Technologien. Daher haben die integrierten PADI Rebreather Diver and Advanced Rebreather Diver Kurse nach diesem Update jetzt mindestens sechs Tauchgänge (einen Confined Water, fünf Freiwasser) statt bisher acht.

Daten aus der Praxis zeigen, dass erfahrene Tec Rebreather Instructors mit Typ „R“ Rebreathers die Fertigkeiten auf dem erforderlichen Level ohne übermäßige Tauchzeit erreichen können; daher wurde das Minimum an Tauchgängen entsprechend angepasst. Für den Rebreather Instructor Kurs erfolgten keine Änderungen; achte also darauf, dass einige Kandidaten vielleicht mehr Taucherfahrung benötigen, bis sie die Fertigkeiten auf dem erforderlichen Level besitzen und sich beim Tauchen mit dem Rebreather wohlfühlen, um ein Instructor zu werden.

Der Rebreather Instructor Trainer Kurs ist jetzt an vielen Orten verfügbar, so dass PADI Instructors weltweit besseren Zugang dazu haben.

Für Details dieser Revisionen siehe bitte die PADI Pros' Seite – Training Essentials/TecRec/Revisions und Teaching Tools/PADI Rebreather Instructor Guide Update.

